

Die Mär von der Parteienverdrossenheit

Vortrag, AKPF, Trier, Oktober 2011

Verdrossenheit

- **Orientierung, keine Verhaltensweise**
- **negative evaluative Orientierung gegenüber einem Objekt**

Politik: unterschiedliche Objekte

- **politische Ordnung (Demokratie)**
- **politische Institutionen (z.B. Parteien)**
- **individuelle politische Akteure (Politiker)**

Parteienverdrossenheit

**Negative evaluative Orientierung
gegenüber allen Parteien**

Methodisch einwandfreie Messung wichtig

- **neutrale Fragestellung**
- **Haltung zu jeder Partei einzeln abfragen**
- **Antworten kombinieren**

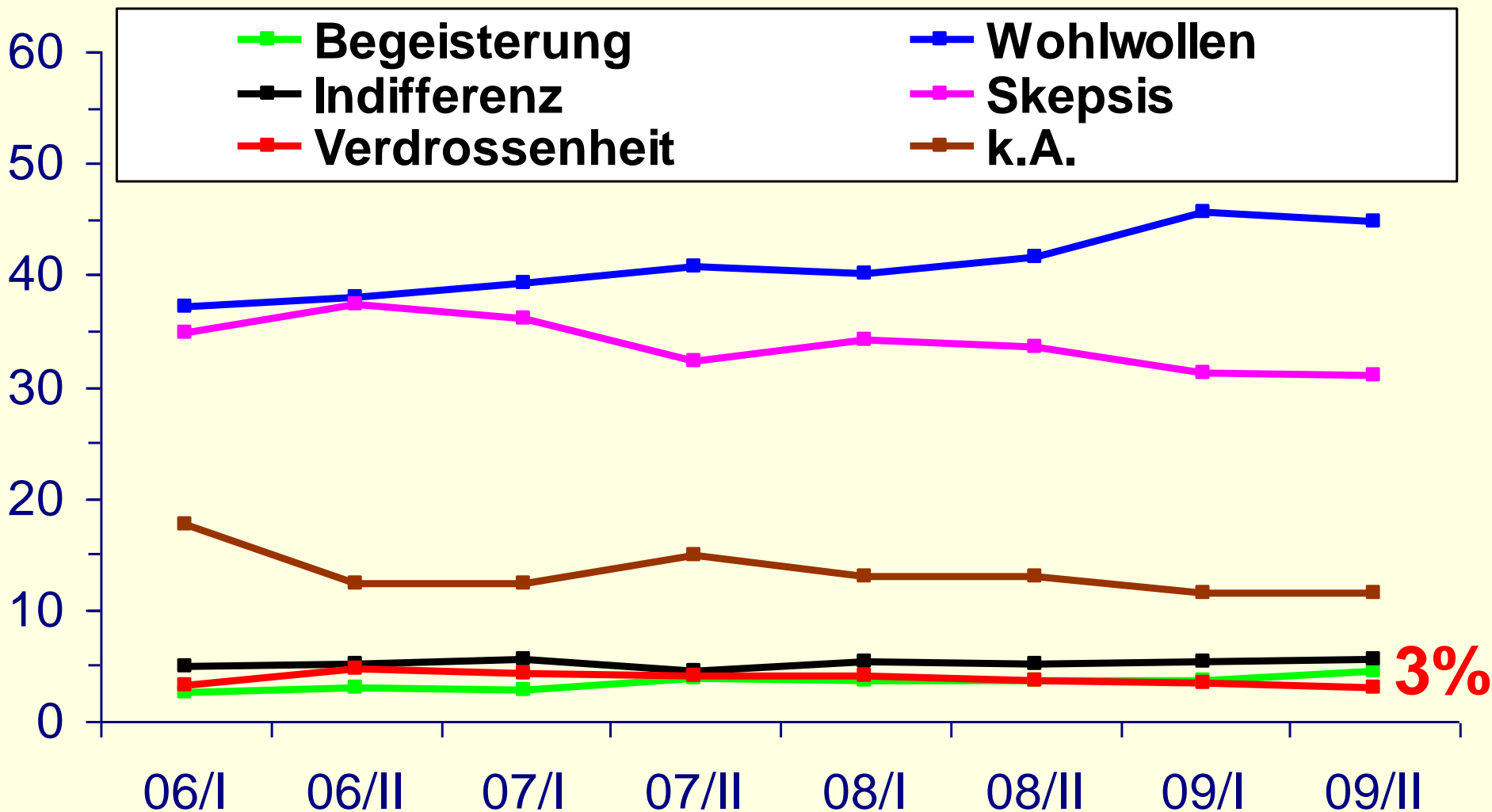
Operationalisierung: Parteienskalometer der Forschungsgruppe Wahlen e.V.

Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten. "Plus 5," bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. "Minus 5" bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

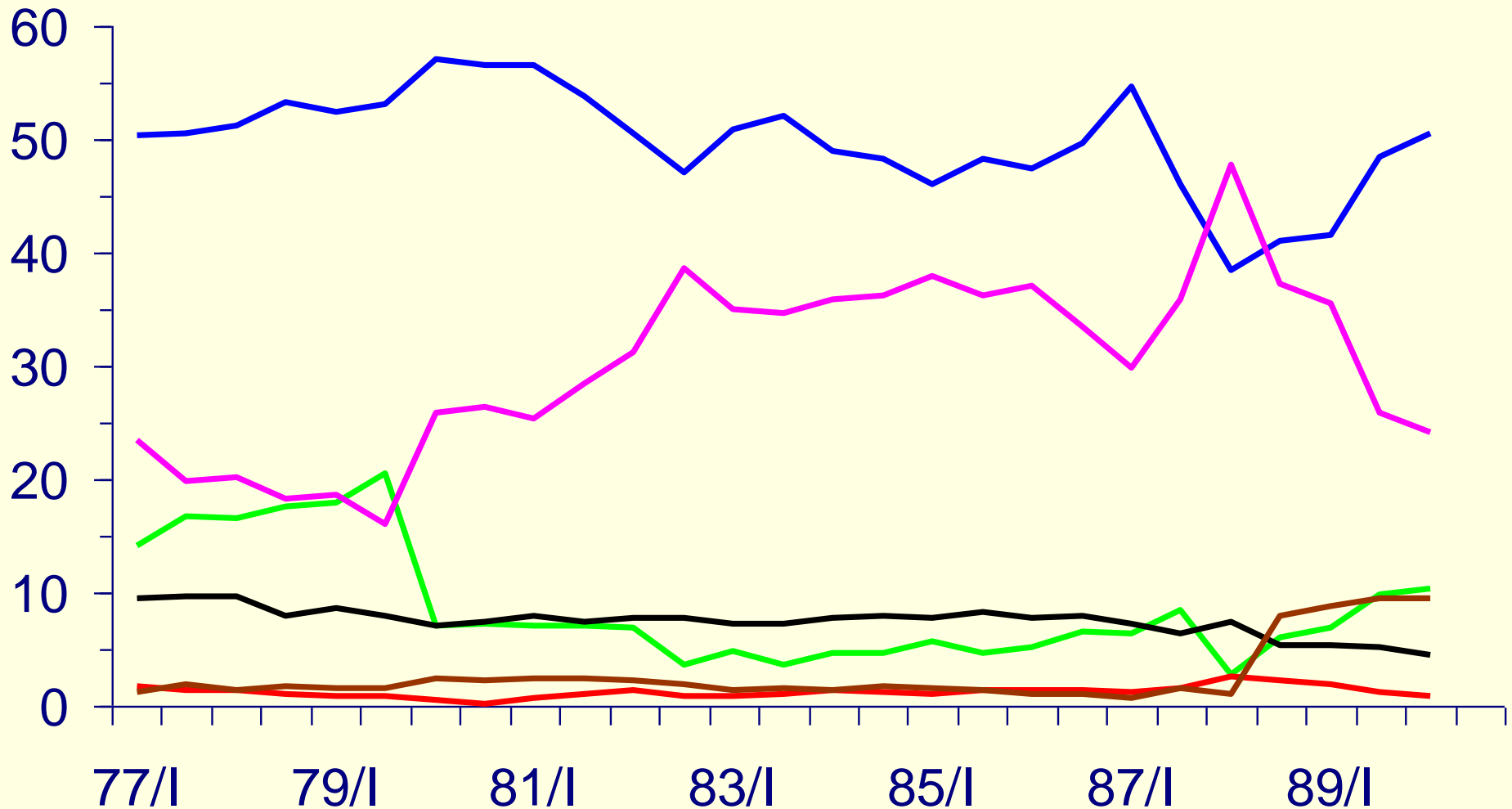
Evaluative Orientierung gegenüber den Parteien

- **Begeisterung** (alle +)
- **Wohlwollen** (durchschnittlich +)
- **Indifferenz** (durchschnittlich neutral)
- **Skepsis** (durchschnittlich -)
- **Verdrossenheit** (alle Parteien -)

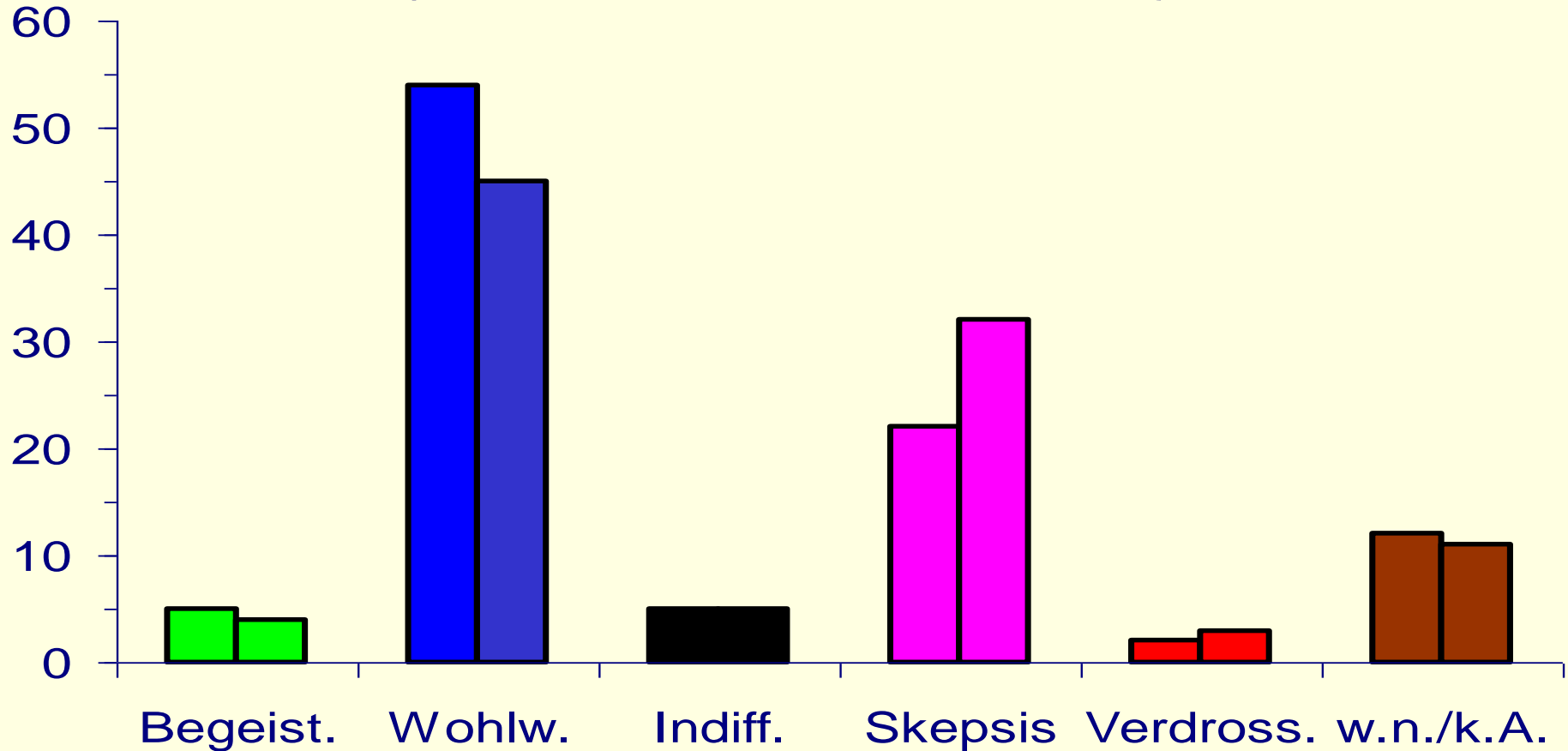
Parteiorientierungen 2006-2009 (%)



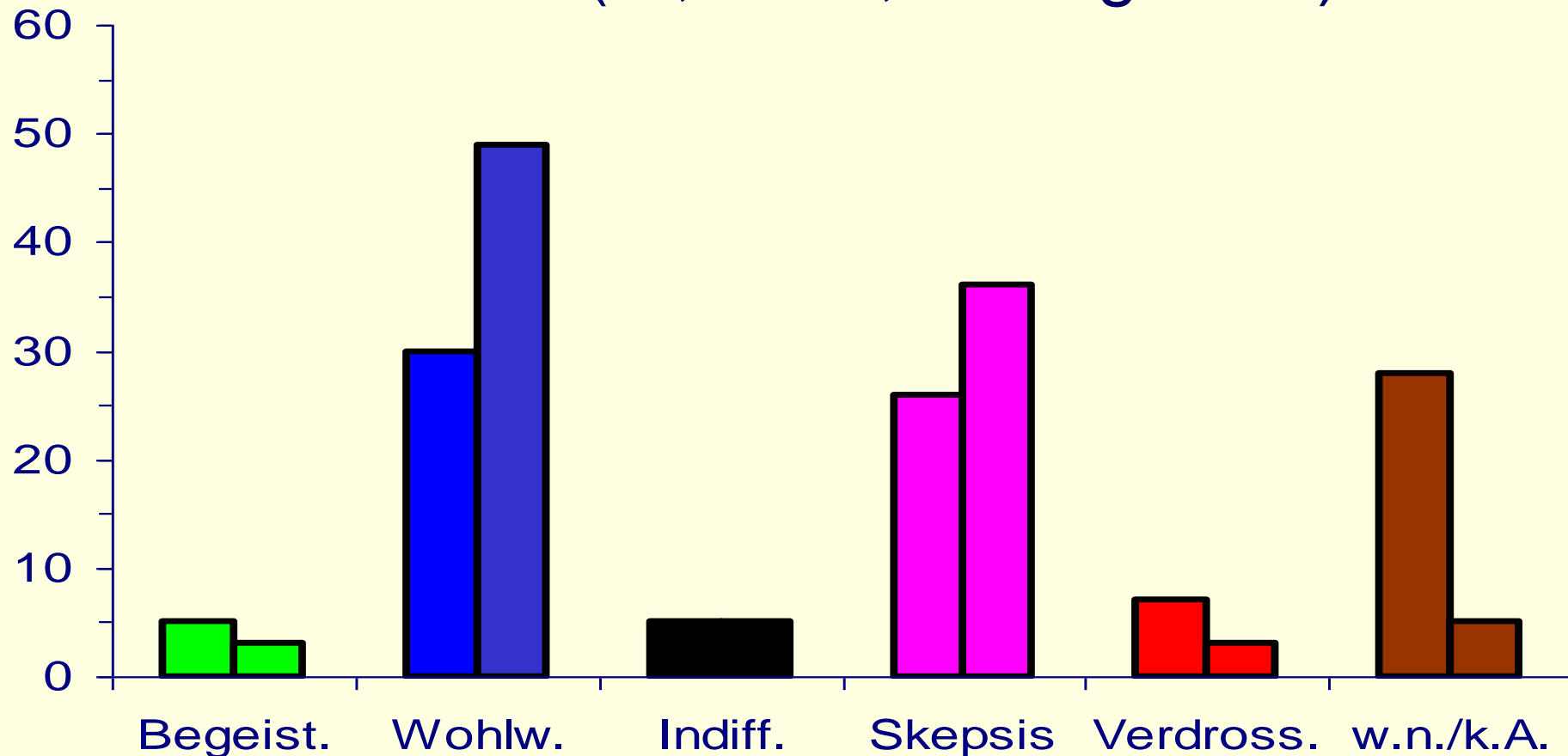
Parteiorientierungen 1977-90 (%)



Parteiorientierungen nach Alter (%, 2009; 18-24 J./älter)



Parteiorientierungen nach politischem Interesse (% , 2009; niedrig/hoch)



Fazit

**Es gibt in Deutschland
keine gravierende und mit der Zeit
zunehmende Parteienverdrossenheit!**

**Schon gar nicht bei der Jugend oder den
politisch Interessierten**